GROSSE KREISSTADT wangen im Allgäu

SITZUNGSVORLAGE

Gremium	**Gemeinderat** öffentlich am 06.11.2017	Drucksache Nr.	**2017/238**
		Federführung	Baubetriebshof
		Sachbearbeiter	Martin Blum
		Stand	05.10.2017
		Aktenzeichen	783.362
		Mitwirkung	

Gehölzbestandspflege Winterhalbjahr 2017-2018 - Eingriffe und Fällungen

Beschlussvorschlag

Information

Sachdarstellung

I. Im Rahmen des mündlichen Sachvortrags erfolgen Informationen zu

1. Ergebnissen des Baumkatasters.
2. Zusammensetzung des Bestandes und Gesundheitszustand unserer Bäume.
3. Übersicht über Pflanzungen bisher, Strategien für Neupflanzungen und Anpassung an den Klimawandel. Mehr Diversität bei den Arten, um neuen Schädlingen gegenüber weniger anfällig zu sein.

II. Fällungen: einzelne absterbende Eschen im Stadtgebiet verteilt (z.B.: Bahnhof und Waldhofplatz), diverse abgestorbene, vor allem kleine Bäume ebenso verteilt im ganzen Stadtgebiet. Parkplatz 2 (zwischen Kanal und Festplatz) jede 2. Platane (insges. 4 Stück) aus Platzgründen zum Erhalt der anderen. Einzelne Exemplare Roteichen an Straßen im Waltersbühl bei Erhalt der Halballee, um beständigen Gehwegschäden vorzubeugen und Anwohnerbeschwerden entgegenzukommen.

III. Drei Schwerpunkte an Maßnahmen im kommenden Winter:

a. Pflege und Auslichtung sämtlicher Platanen im Bereich der beruflichen Schulen und des Gymnasiums. Hauptgrund: Beeinflussung bzw. Reduzierung der Massariakrankheit (rasche Totholzbildung)

b. Darstellung der Probleme in Waltersbühl, v. a. Karl-Saurmann-Str.

c. Vorstellung des Plans zum weiteren Vorgehen in Zusammenhang mit dem Eschentriebsterben in den Fronwiesen und entlang des Sportplatzes Gehrenberg. Erhalt der nicht kranken Bäume, baldige Nachpflanzung einer Mischallee mit dem Ziel, zur Landesgartenschau angewachsene Bäume zu haben.

Finanzielle Auswirkungen

Maßnahmen werden finanziert über die HH-Stelle: 01.7700.58 00